

Benutzungsordnung der Bibliothek DUW Geographie Universität Basel

Stand: 31.05.2017

1. Aufgabe der Bibliothek

Die Bibliothek des Geographischen Instituts der Universität Basel ist eine wissenschaftliche Spezialbibliothek. Sie steht allen Mitarbeitenden des Instituts, den Studierenden sowie allen weiteren interessierten Personen zur Verfügung.

2. Einschreibung und Benutzung

Die Benutzerkarten aller IDS-Verbundbibliotheken werden anerkannt und berechtigen zur Ausleihe in der Bibliothek des Geographischen Instituts. Die Einschreibung steht allen natürlichen und juristischen Personen mit Wohn- bzw. Geschäftssitz in der Schweiz, der grenzüberschreitenden Region sowie den Angehörigen der Universität Basel und der EUCOR-Universitäten offen. Alle Übrigen schreiben sich als Gast ein, wobei der Gaststatus nicht zur Heimausleihe berechtigt. Die Einschreibung und Benutzung ist kostenlos.

Bei einer Einschreibung in den IDS Basel/Bern werden folgende Personendaten erhoben: Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Benutzer-gruppe. Die Daten werden in einem gemeinsamen Benutzer-File des Informationsverbunds IDS elektronisch gespeichert. Sie werden nur für den internen Gebrauch verwendet und nicht weitergegeben. Adressänderungen sind der Bibliothek mitzuteilen.

3. Ausleihe

Die Ausleihe ist unentgeltlich.

Freihandbestand:

Die zur Ausleihe bestimmten Medien werden direkt am Gestell/Regal ausgewählt und am Ausleihpult vom Bibliothekspersonal elektronisch verbucht. Medien aus dem geschlossenen Magazin müssen über das Bibliothekspersonal bestellt werden. Bereits ausgeliehene Werke können über das Internet (Onlinekatalog IDS BS/BE) reserviert werden. Sie müssen in der Bibliothek des Geographischen Instituts nach Benachrichtigung abgeholt werden.

Präsenzbestand:

Die Präsenzbestände stehen allen Benutzerinnen und Benutzern zur Verfügung. Sie dürfen nicht aus dem Lesesaal der Bibliothek entfernt werden. In begründeten Fällen kann die Bibliothek eine Heimausleihe gestatten (z.B. über das Wochenende). Zu den Präsenz-beständen gehören Nachschlagewerke, Statistiken, Standardwerke, Atlanten, Semester-apparate, wertvolle und alte Bücher sowie Zeitschriften.

4. Leihfrist

Die Leihfrist beträgt 4 Wochen. Falls keine anderweitige Bestellung vorliegt, wird automatisch eine Verlängerung durch das System bis 84 Tage gewährt. Dokumente können durch den Benutzer über das Internet (Onlinekatalog Swisbib) bis maximal 68 Tage verlängert werden. Die Medien sind bei Reservierungen jedoch nicht mehr verlängerbar. Die maximale Leihfrist beträgt 168 Tage und die Anzahl

der Verlängerungen ist auf insgesamt 5x limitiert. Nach Ablauf der Leihfrist erfolgt eine kostenlose Erinnerung. Für die Mahnung nicht termingerecht zurückgebrachter Medien wird eine Gebühr erhoben.

Rückrufe oder Mahnungen pro Dokument

Rückruf wegen Reservation oder Erinnerung nach Ablauf der Leihfrist kostenlos

1. Mahnung nach 1. Woche Fr. 10.-

2. Mahnung nach 2. Woche Fr. 20.-

3. Mahnung nach 3. Woche Fr. 35.-

Nach der 3. Mahnung werden Wiederbeschaffungs- und Bearbeitungskosten in Rechnung gestellt.

Verkürzung der Leihfrist:

Wird ein Werk für eine Vorlesung oder einen Semesterapparat in der Bibliothek des Geographischen Instituts benötigt, kann die Leihfrist auch verkürzt werden.

5. Haftung

Wer Medien ausleiht oder in der Bibliothek benutzt, ist für deren sorgfältige Behandlung verantwortlich und haftet für entstandene Schäden oder Verluste. Das Eintragen von Vermerken und das Kennzeichnen von Textstellen in der angebotenen Literatur ist nicht erlaubt. Bei Verlust des Mediums wird ein Wiederbeschaffungspreis abhängig vom Kaufpreis des Mediums bestimmt.

6. Fotokopien

Den Benutzern und Benutzerinnen steht in der Bibliothek ein Fotokopierer zur Verfügung, auf dem sie auf eigene urheberrechtliche Verantwortung kopieren und scannen können. Man kann eine eigene Kopierkarte (uniprint) kaufen oder für Einzelkopien die Bibliotheks-Kopierkarte beim Bibliothekspersonal verlangen.

7. Hausordnung

Das Mitnehmen von Taschen in den Freihandbereich ist nicht erlaubt. Hierfür stehen Schliessfächer zur Verfügung. Die Benutzer und Benutzerinnen der Bibliothek sind selber verantwortlich für den von ihnen mitgebrachten Besitz (Wertsachen, Taschen, Kleider etc.). Die Bibliothek des Geographischen Instituts übernimmt keine Haftung bei Diebstahl. Das Verzehren von Speisen und Getränken ist nur im Aussenbereich der Bibliothek möglich.